

Die Erfahrungen mit der bereits erfolgten Vermarktung von Baugrundstücken für den Wohnungsbau weisen auf einen hohen Anteil Kauf- bzw. Mitwilliger mit Kindern hin. Bezogen auf die in Rede stehenden Flächen ist in den kommenden Jahren mit einem erheblichen Zuwachs von Kindern im Kita- bzw. Grundschulalter zu rechnen. Das Gebäude wie die Freifläche der gegenwärtigen Grundschule Tente werden selbst mit größter Verdichtung (Umbau und Neubau) den pädagogischen Bedürfnissen einer Grundschule nicht gerecht. Es fehlen 3 große Räume, ein Speiseraum, Differenzierungsflächen, Verwaltungsflächen, Toiletten. Die Aussagen des Schulentwicklungsplans zeigen die Begrenztheit der zur Verfügung stehenden Gesamtgrundstücksfläche wie der Räumlichkeiten des Altbaus in aller Deutlichkeit auf:

„Die VbS Am Haiderbach HS Tente hat im Bestand 8 Klassen, 1 Mehrzweckraum und 2 Räume für den Ganztage. Außerdem gibt es 2 Differenzierungsflächen. Somit hat sie 3 große Räume weniger als nach dem Raumprogramm

für die erwarteten 2,0 Züge vorgeschlagen (8 Klassen, 2 Mehrzweckräume, 4 Ganztagsräume, 2 Differenzierungsräume). Auch eine Mehrklasse erscheint bei einem bereits starken Jahrgang 2025/26 möglich.

Auch in der Fläche ist die Schule mit einem Defizit von -633qm im Vergleich zum Raumprogramm der flächenärmste Standort.

Der Pavillon mit dem WC-Trakt soll zeitnah ersetzt werden. Hiermit bieten sich Möglichkeiten die Raumdefizite anzugehen, wenn die Fläche dazu ausreicht. Entstehen müssten dort zum Beispiel eine größere Mensa sowie 5 weitere große Räume und 2 Differenzierungsflächen.

Die Bauplanung sollte zwingend ausreichend geplant und eng mit der Schule abgestimmt erfolgen. Aufgrund der sehr kleinen Flächen wäre auch darüber nachzudenken, der Schule etwas mehr Fläche zu bauen, als das Defizit an großen Räumen vorgeben würde, sofern es auf dem Grundstück möglich ist“.

Die im SEP prognostizierten Wohneinheiten für den Einzugsbereich der GS Tente werden der dynamischen Wohnbauentwicklung der kommenden Jahre nicht gerecht.

Angesichts der Überbelegung der Kita Tente ist auch hier Handlungsbedarf angesagt. Die SPD – Fraktion wird daher einen gleichlautenden Antrag an den JHA stellen, eine Kita in Kombination mit einer Grundschule auf dem soeben erworbenen Gelände an der Unterstraße zu erreichen.

Mit freundlichen Grüßen

Petra Weber stv. Fraktionsvorsitzende Heike Lehmann Schulausschussmitglied

